

RELIGIONSFRIEDE *500 JAHRE REFORMATION*

Diskussion

Di 6. 11. 2018
19.00 – 20.30 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE**
*STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT*

reformierte
kirche st. peter

ZH-REFORMATION.CH

«Es begann mit Hammerschlägen» – so liesse sich unser heutiges Bild vom Beginn der Reformation skizzieren. Ein Hammer war die Reformation in dem Sinne, dass sie tiefgreifende Auswirkungen auf viele Bereiche des Lebens hatte und weltweit Spuren hinterliess, die auch 500 Jahre danach noch sichtbar sind.

Wieweit lässt sich der reformatorische Freiheitsgedanke in die heutige Zeit übertragen? Was heisst PROTEST-antisches Profil heute? Gilt das Wächteramt der Kirche gegenüber dem Staat auch heute noch? Und: Wie kann der Religionsfrieden in der Schweiz bewahrt werden?

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der evang.-ref. Kirchgemeinde St. Peter und dem Verein «Schatten der Reformation»

Leitung und Moderation

*Dr. habil. Béatrice Acklin
Zimmermann, Paulus Akademie,*

Begrüssung

*Pfr. Ueli Greminger, Kirche
St. Peter*

Nachwort

*Maja Ingold, Präsidentin des
Vereins «Schatten der Reforma-
tion»*

Gäste

- Prof. Christina Aus der Au,
Geschäftsführerin des Zent-
rums für Kirchenentwicklung
der Universität Zürich*
- Regierungsrat Mario Fehr*
- Dr. habil. Martin Grichting,
Generalvikar des Bistums Chur*

Cello

Yi Zin Young

Veranstaltungsort

*Kirche St. Peter,
St. Peterhofstatt 2, 8001 Zürich*

Kosten

*Der Eintritt ist gratis
Keine Anmeldung erforderlich.*

Kontakt

*Eva Lipp-Zimmermann,
Paulus Akademie,
Bederstrasse 76, Postfach
8027 Zürich,
info@paulusakademie.ch
Tel. 043 336 70 30*